

HEIMATSPORT

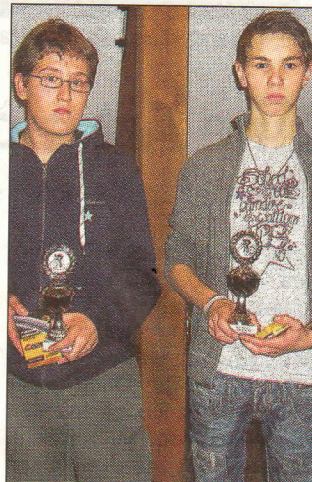
Mittwoch, 14. Dezember 2011

Tanski und Marks bärenstark

Radtouristik Schwelmer RSC: Ehrungen auf Landes- und Vereinsebene

Ennepe-Ruhr. Bei den alljährig stattfindenden Ehrungen der Radtouristiker durch den Landesverband schnitten die heimischen Athleten gut ab. Koordinator Peter Zimmer (Pulheim) hatte die Sportler aus Nordrhein-Westfalen nach Bergheim-Glessen geladen. An der bergischen Erfolgsbilanz waren die Kreisstädter stark beteiligt. Die Jugendmannschaft aus dem Bezirk Bergisch Land (u.a. mit den Schwelmern Jonas Marks und Nico Tanski) erreichte den 2. Platz. Die bergischen Herren (u.a. mit dem Rad-sportclub-Fahrern Werner Engelhardt und Rainer Lein sowie Ewald Lüdemann von RSC Westfalia Sprockhövel) ergatterten den 3. Platz. Mit der Teilnahme von je sechs Touren der neuen „NRW Marathon Challenge“ (über 200 Kilometer) erreichten Rainer Lein sowie die Sprockhöveler Edmund Zentgraf und Ewald Lüdemann das begehrte Auszeichnungstrikot.

Überdies standen für die Athleten des Schwelmer RSC



Ausgezeichnet: Sie zählen zu den besten Nachwuchsfahrern in Nordrhein-Westfalen der vergangenen Saison: Nico Tanski und Jonas Marks (Schwelmer RSC).

zur Jahresabschluss- und Weihnachtsfeier Auszeichnungen im Mittelpunkt. Vorsitzende Monika Lein ehrte mit Ehrengast Karl Reus (Fachtouristikwart im Bezirk Bergisch Land) Gerhard Oelsner, der seit 35 Jahren dem Radsport die Treue hält, mit

Ehrenurkunde und silberner Nadel. Für die 25-jährige Mitgliedschaft im RSC wurde Werner Engelhardt geehrt.

Überdies zeichnete Fachwart Rainer Lein die vereinsbesten Sportler. Insgesamt waren sie 69.333 Kilometer unterwegs. Dazu kommt die Etappenfahrt von Miria und Detlef Weber, Horst Wiemann sowie Hagen Herbrig über 731 Kilometer von Gevelsberg zur Partnerstadt Sprottau in Polen. Dazu fuhr das Schwelmer Team neun Mannschaftspokale ein. Die guten Platzierungen der Triathleten Klaus-Jürgen Bittermann und Felix Marks runden die Erfolgsbilanz ab.

Die Vereinsbesten

Jugend: Nico Tanski (80 Pkt; 2991 km), Jonas Marks (73 Pkt, 2646 km).

Damen: Marianne Schimmelpfennig (79 Pkt, 2944 km), Angelika Hauschild (78 Pkt, 2838 km), Regina Hagemeier (51 Pkt, 1887 km).

Herren: Werner Engelhardt (235 Pkt, 8894 km), Rainer Lein (209 Pkt, 7570 km), Heiner Neuhaus (100 Pkt, 3860 km), Wolfgang Marks (100 Pkt, 3680 km).

Punktbester CTF-Fahrer: Friedrich Karl Schönebeck.